

# **InstEvaL - Evaluation der Lehrveranstaltung**

**Seminar: Shakespeare on Film**

**Dr. Sarah Heinz**

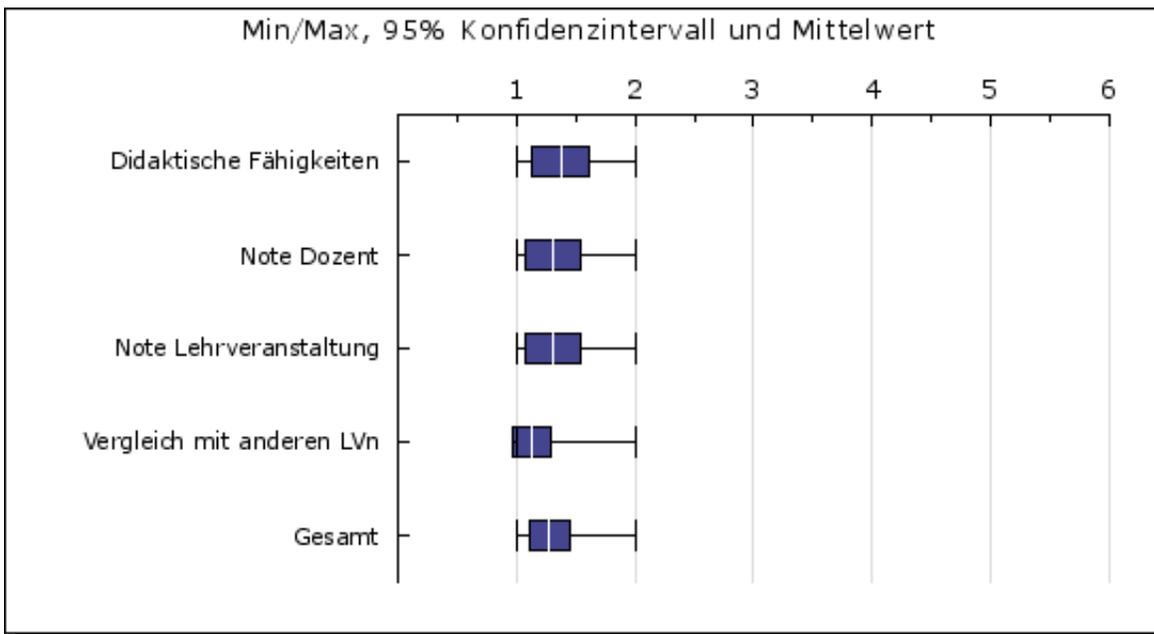
**Universität Mannheim**

**Wintersemester 2007/2008**

# 1. Gesamtbewertung

Seminar Shakespeare on Film

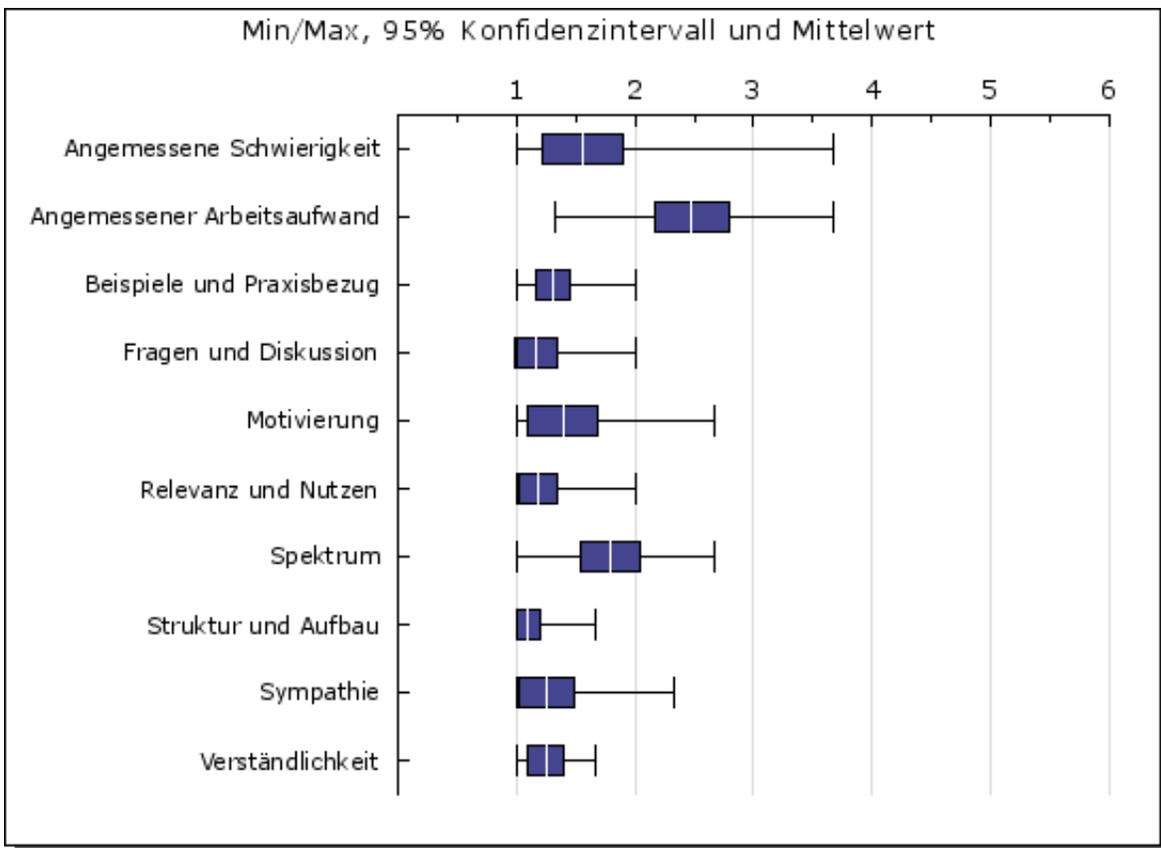
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Didaktische Fähigkeiten	16	1	2	1.38	0.48	1.13	1.62
2	Note Dozent	16	1	2	1.31	0.46	1.08	1.55
3	Note Lehrveranstaltung	16	1	2	1.31	0.46	1.08	1.55
4	Vergleich mit anderen LVn	16	1	2	1.13	0.33	0.96	1.29
5	Gesamt	16	1.00	2.00	1.28	0.33	1.12	1.45



## 2. Skalen

Seminar Shakespeare on Film

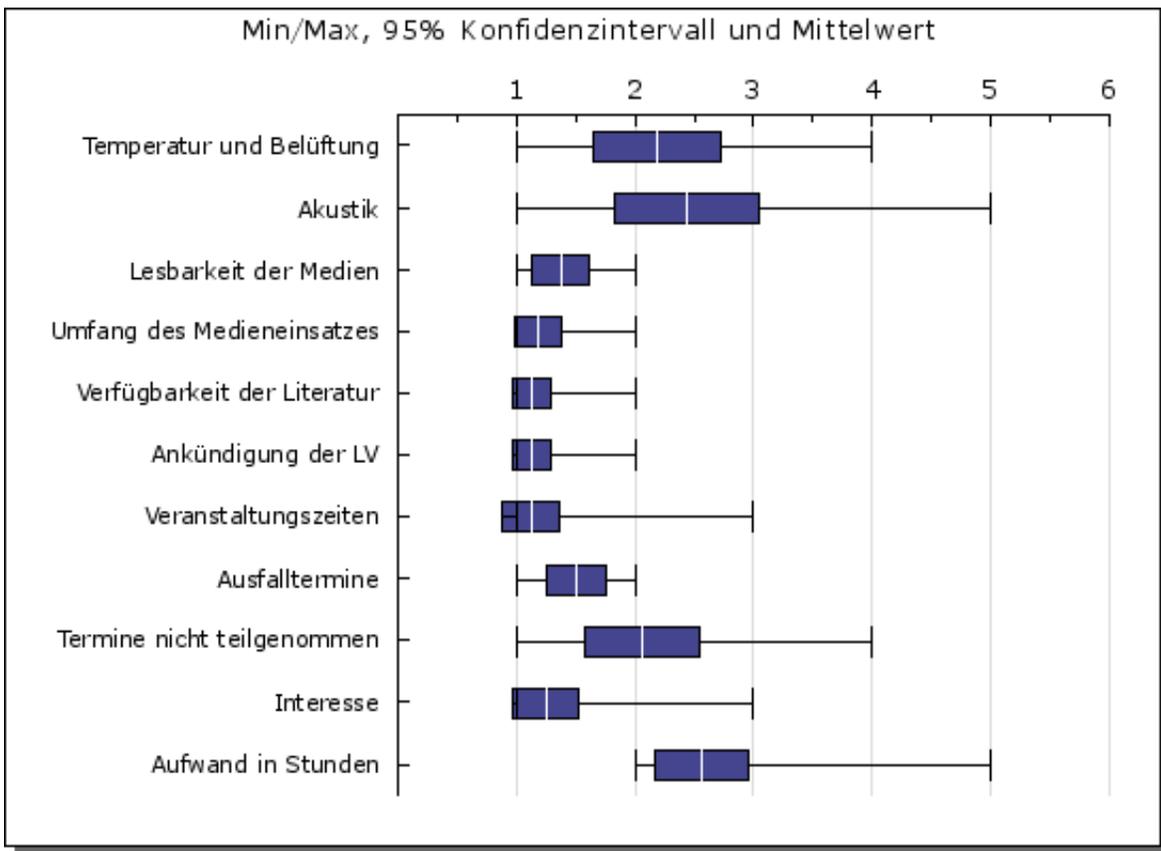
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Angemessene Schwierigkeit	16	1.00	3.67	1.56	0.67	1.22	1.90
2	Angemessener Arbeitsaufwand	16	1.33	3.67	2.48	0.62	2.17	2.79
3	Beispiele und Praxisbezug	16	1.00	2.00	1.31	0.30	1.16	1.46
4	Fragen und Diskussion	16	1.00	2.00	1.17	0.35	0.99	1.34
5	Motivierung	16	1.00	2.67	1.40	0.59	1.10	1.69
6	Relevanz und Nutzen	16	1.00	2.00	1.19	0.31	1.03	1.34
7	Spektrum	16	1.00	2.67	1.79	0.50	1.54	2.04
8	Struktur und Aufbau	16	1.00	1.67	1.10	0.19	1.01	1.20
9	Sympathie	16	1.00	2.33	1.25	0.45	1.02	1.48
10	Verständlichkeit	16	1.00	1.67	1.25	0.30	1.10	1.40



### 3. Rahmenbedingungen

Seminar Shakespeare on Film

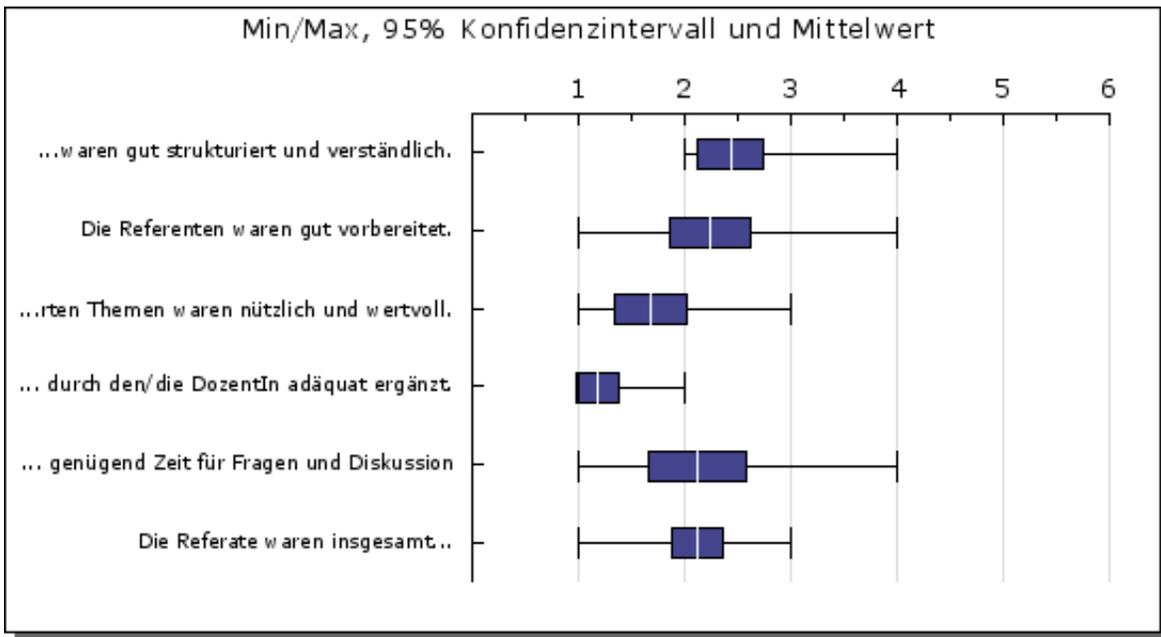
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Temperatur und Belüftung	16	1	4	2.19	1.07	1.65	2.73
2	Akustik	16	1	5	2.44	1.22	1.82	3.05
3	Lesbarkeit der Medien	16	1	2	1.38	0.48	1.13	1.62
4	Umfang des Medieneinsatzes	16	1	2	1.19	0.39	0.99	1.38
5	Verfügbarkeit der Literatur	16	1	2	1.13	0.33	0.96	1.29
6	Ankündigung der LV	16	1	2	1.13	0.33	0.96	1.29
7	Veranstaltungszeiten	16	1	3	1.13	0.48	0.88	1.37
8	Ausfalltermine	16	1	2	1.50	0.50	1.25	1.75
9	Termine nicht teilgenommen	16	1	4	2.06	0.97	1.58	2.55
10	Interesse	16	1	3	1.25	0.56	0.97	1.53
11	Aufwand in Stunden	16	2	5	2.56	0.79	2.17	2.96



# 4. Referate

Seminar Shakespeare on Film

		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Die Referate waren gut strukturiert und verständlich.	16	2	4	2.44	0.61	2.13	2.74
2	Die Referenten waren gut vorbereitet.	16	1	4	2.25	0.75	1.87	2.63
3	Die referierten Themen waren nützlich und wertvoll.	16	1	3	1.69	0.68	1.34	2.03
4	Die Referate wurden durch den/die DozentIn adäquat ergänzt.	16	1	2	1.19	0.39	0.99	1.38
5	Es blieb genügend Zeit für Fragen und Diskussion	16	1	4	2.13	0.93	1.66	2.59
6	Die Referate waren insgesamt...	16	1	3	2.13	0.48	1.88	2.37



# 5.1 Sonstige Bemerkungen

## Seminar Shakespeare on Film

---

### Sonstige Bemerkungen zu dieser Lehrveranstaltung:

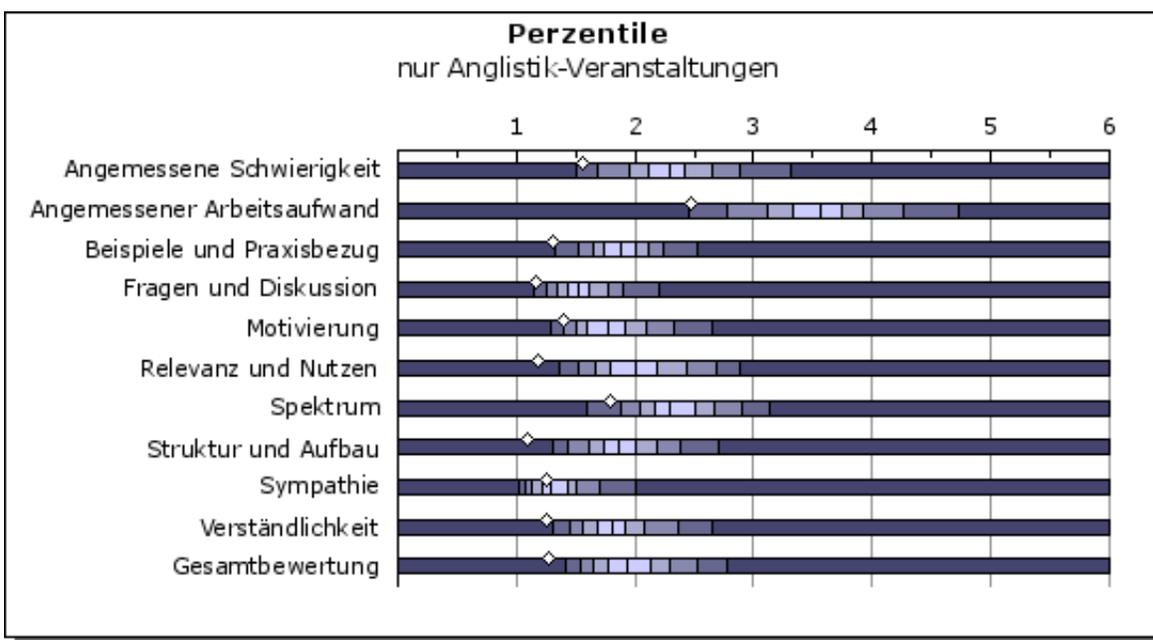
- Shakespeare Rules!!!
- Dieses Seminar war mein liebstes Seminar in diesem Semester. Selbst wenn ich durch vorherige Seminar müde und etwas genervt war so hat es Frau Heinz geschafft, durch ihre Art des Unterrichtens, mich sofort zu motivieren, trotz relativ später Veranstaltungszeit! Ich bin auch richtig traurig, dass dieses Seminar vorbei ist. Ich hatte noch in keinem Unterricht so viel Freude am Lernen! Auch hat mich das Seminar für Filme wesentlich sensibilisiert. Ich achte viel mehr auf Details und hinterfrage Darstellungsarten, die sonst kaum jemand aus meinem Bekanntenkreis bemerkt! Ich sehe nun Film als Medium in einem ganz anderen Licht und kann die Leistung die von Schauspielern, Kulissenbauer, Regisseuren u.s.w. geleistet werden viel besser einschätzen und beurteilen. Auch mein Blick für Adaptionen, der vorher nicht wirklich positiv war, hat sich nun komplett gewandelt. Shakespeare wurde mir in diesem Seminar das erste mal ausführlicher vorgestellt und ich bin von seiner Vielseitigkeit und seiner Relevanz auch heute noch fasziniert!
- es war fast angenehmer dem Stoff zu folgen ohne die Powerpoint im Hintergrund. Es ist gut, die Folien im Voraus ausdrucken zu können um notizen zu machen, aber ohne die "Präsentation" konnte man fast besser folgen.
- Super Seminar! :)
- Es war eine sehr gute Veranstaltung, die ich mit Freude besucht habe!
- mir gefiel besonders dass immer Raum für Diskussionen blieb und Frau Heinz niemals kontrabehützliche Standpunkte diskreditierte! Vielen Dank für ein erfrischendes Seminar!!!
- Ihre Folien zu den einzelnen Sitzungen sind toll: gut strukturiert, aussagekräftig, erleichtern das Verständnis und die Nachbereitung, die Zusammenfassung der letzten Stunde führt schnell wieder in das Thema ein. Die Dramen und die drei Filme waren sehr gut ausgewählt. Ich kannte und mochte bis zu ihrem Kurs eher die Adaptionen von Welles und Branagh, aber jetzt zählt Loncraines Richard zu meinen Lieblingsfilmen. Ich habe viel gelernt und sehe Shakespeare-Adaptionen, aber auch andere Filme, jetzt in einem neuen Licht. Protokolle zu den einzelnen Stunden sind eine sehr gute Idee. Vielfältiger Unterricht: Gruppenarbeit, Referate, etc. Toll, dass sie sich in Sachen Lehre weiterbilden. Man merkt ihnen an, dass sie mit Spaß und Interesse bei der Sache sind. Obwohl wir auch theoretische Themen besprochen haben, war es nie langweilig. Sehr faire Klausur, vielen Dank. (Nächstes Mal bitte früher darauf hinweisen, dass wir ein Wörterbuch benutzen dürfen.) Sie sind sehr hilfsbereit (offen für Fragen, Feedback nach dem Referat), an den Studenten interessiert und vor allem freundlich, auch außerhalb des Unterrichts. Und das Wichtigste: Es hat Spaß gemacht! Hoffentlich sehen wir uns in einem Hauptseminar wieder. Alles Gute!

# 6.1 Perzentile und Prozenträge nur Anglistik-Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 15.01.2008, 03:31 Uhr, 281 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozentrang*
Angemessene Schwierigkeit	281	1.50	1.69	1.96	2.12	2.29	2.42	2.65	2.88	3.31	1.56	86.12
Angemessener Arbeitsaufwand	281	2.46	2.78	3.12	3.33	3.56	3.75	3.93	4.27	4.73	2.48	88.97
Beispiele und Praxisbezug	281	1.33	1.53	1.64	1.74	1.89	2.00	2.11	2.24	2.52	1.31	92.53
Fragen und Diskussion	281	1.14	1.25	1.35	1.44	1.53	1.61	1.77	1.90	2.20	1.17	87.9
Motivierung	281	1.29	1.40	1.50	1.60	1.77	1.91	2.09	2.33	2.65	1.40	81.14
Relevanz und Nutzen	281	1.36	1.52	1.66	1.80	2.00	2.19	2.44	2.69	2.88	1.19	98.58
Spektrum	279	1.60	1.89	2.05	2.16	2.29	2.50	2.67	2.90	3.14	1.79	84.95
Struktur und Aufbau	281	1.31	1.43	1.61	1.73	1.87	2.00	2.19	2.38	2.71	1.10	98.93
Sympathie	279	1.02	1.08	1.13	1.21	1.29	1.43	1.50	1.71	2.00	1.25	54.48
Verständlichkeit	281	1.31	1.46	1.56	1.69	1.81	1.92	2.07	2.36	2.65	1.25	93.95
Gesamtbewertung	281	1.42	1.54	1.65	1.78	1.94	2.14	2.29	2.52	2.77	1.28	97.51

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozenträge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEval-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozenträge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozenträge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.

2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozentrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.

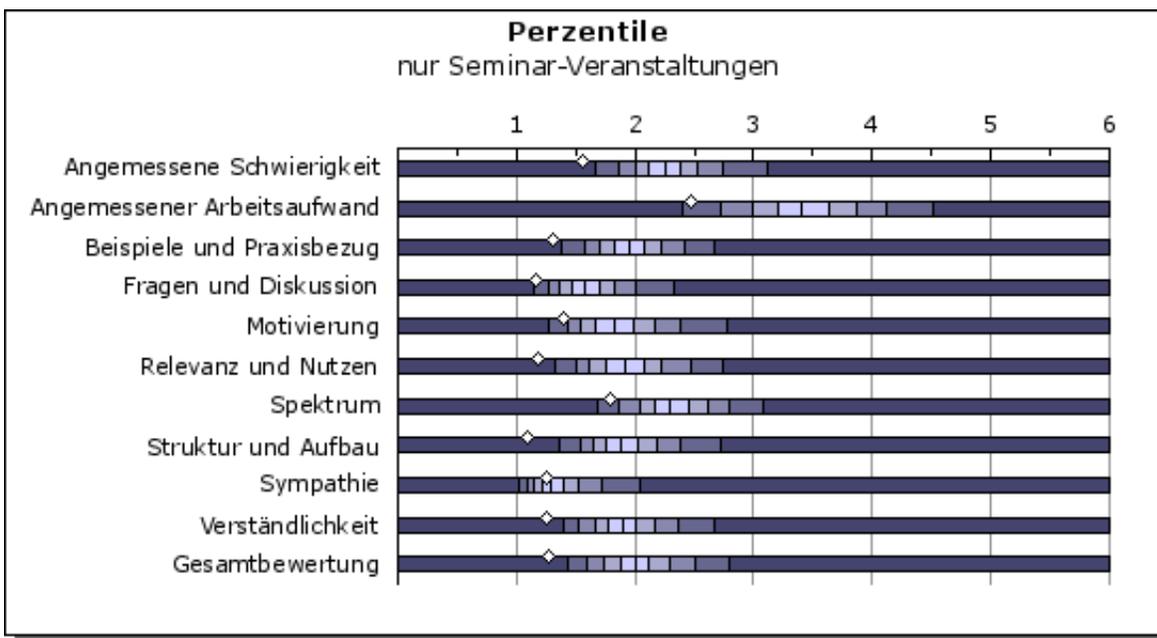
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozentrang nicht unbedingt für jede der InstEval-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

## 6.2 Perzentile und Prozentränge nur Seminar-Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 15.01.2008, 03:31 Uhr, 1287 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozentrang*
Angemessene Schwierigkeit	1286	1.67	1.86	2.00	2.12	2.26	2.39	2.53	2.75	3.11	1.56	93.86
Angemessener Arbeitsaufwand	1286	2.40	2.73	3.00	3.21	3.40	3.63	3.87	4.12	4.52	2.48	88.18
Beispiele und Praxisbezug	1285	1.38	1.57	1.71	1.83	1.95	2.07	2.23	2.41	2.67	1.31	93.07
Fragen und Diskussion	1286	1.14	1.27	1.37	1.47	1.58	1.70	1.83	2.00	2.33	1.17	88.41
Motivierung	1286	1.28	1.43	1.55	1.67	1.83	1.99	2.17	2.38	2.78	1.40	83.59
Relevanz und Nutzen	1286	1.33	1.50	1.62	1.76	1.92	2.08	2.22	2.47	2.75	1.19	96.27
Spektrum	1285	1.69	1.87	2.04	2.17	2.30	2.45	2.61	2.79	3.08	1.79	85.76
Struktur und Aufbau	1286	1.37	1.54	1.65	1.76	1.89	2.02	2.19	2.39	2.73	1.10	99.07
Sympathie	1285	1.02	1.09	1.14	1.21	1.29	1.40	1.53	1.72	2.05	1.25	56.11
Verständlichkeit	1285	1.39	1.53	1.67	1.78	1.90	2.00	2.17	2.37	2.67	1.25	95.72
Gesamtbewertung	1287	1.43	1.60	1.73	1.88	2.00	2.12	2.30	2.50	2.79	1.28	96.81

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozentränge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozentränge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozentränge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.

2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozentrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.

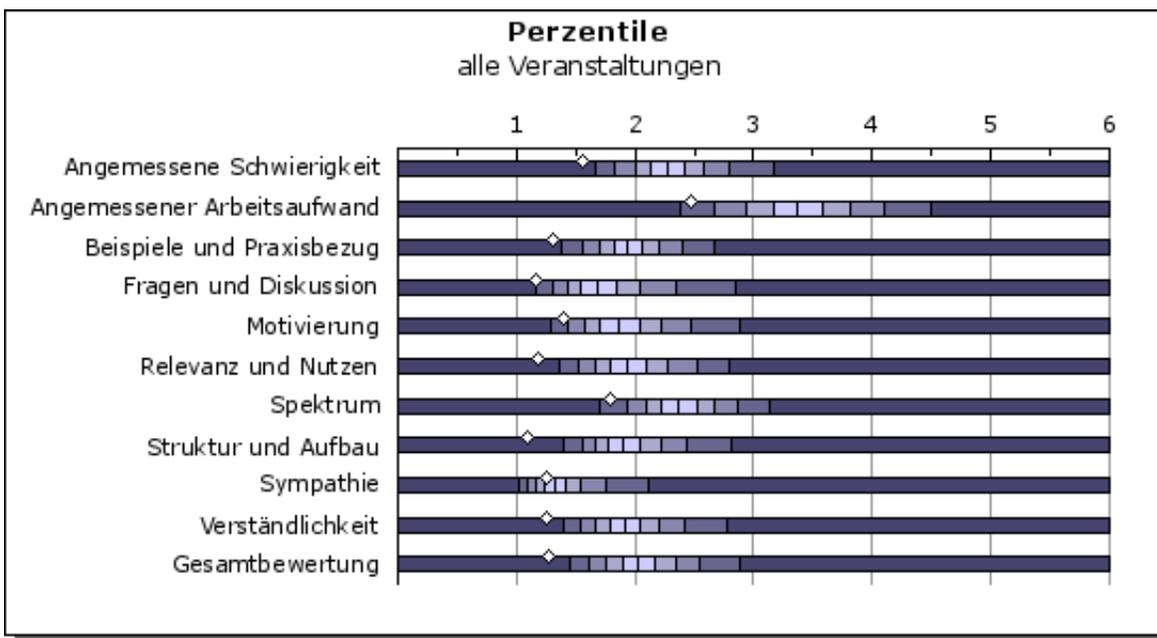
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozentrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

## 6.3 Perzentile und Prozentränge alle Veranstaltungen

(Grundlage: InstEval-Evaluationsdatenbank vom 15.01.2008, 03:31 Uhr, 2399 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozentrang*
Angemessene Schwierigkeit	2396	1.67	1.83	2.00	2.13	2.27	2.42	2.58	2.80	3.17	1.56	93.45
Angemessener Arbeitsaufwand	2397	2.38	2.67	2.94	3.17	3.37	3.58	3.81	4.10	4.50	2.48	87.11
Beispiele und Praxisbezug	2396	1.38	1.56	1.70	1.82	1.94	2.06	2.21	2.40	2.67	1.31	93.41
Fragen und Diskussion	2397	1.16	1.30	1.43	1.55	1.68	1.84	2.05	2.35	2.85	1.17	89.95
Motivierung	2398	1.29	1.44	1.57	1.71	1.87	2.05	2.23	2.48	2.88	1.40	83.61
Relevanz und Nutzen	2396	1.37	1.52	1.67	1.79	1.94	2.10	2.28	2.52	2.80	1.19	97.08
Spektrum	2390	1.71	1.93	2.10	2.22	2.37	2.53	2.67	2.87	3.14	1.79	87.15
Struktur und Aufbau	2397	1.40	1.56	1.67	1.78	1.90	2.04	2.22	2.44	2.81	1.10	99.42
Sympathie	2395	1.03	1.10	1.17	1.23	1.33	1.42	1.55	1.76	2.12	1.25	58.46
Verständlichkeit	2396	1.40	1.55	1.67	1.80	1.91	2.04	2.20	2.42	2.77	1.25	96.12
Gesamtbewertung	2399	1.46	1.61	1.76	1.90	2.03	2.16	2.34	2.55	2.88	1.28	97.37

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozentränge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEval-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozentränge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozentränge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.

2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozentrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.

3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozentrang nicht unbedingt für jede der InstEval-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.